

Geschäftszeit

ADFC Sachsen e.V. • Bischofsweg 38 • 01099 Dresden •

MDV Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH
Steffen Lehmann
Prager Straße 8

04103 Leipzig

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

28. Januar 2013

Kostenlose Mitnahme von Falträdern als Handgepäck im MDV

Sehr geehrter Herr Lehmann,

aus gegebenem Anlass möchten wir gern Stellung nehmen zur Frage der (kostenlosen) Mitnahme von Falträdern im MDV. Aus unserer Sicht ist der Erhalt der kostenlosen Mitnahme von Falträdern sowohl für den MDV als auch für den Umweltverbund als solchen außerordentlich sinnvoll und zuträglich. Wir bitten Sie, unsere Argumente in Ihre Überlegungen einfließen zu lassen. Für Fragen oder Gespräche stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

ÖPNV + Faltrad = eine ideale Kombination

Unseres Erachtens sollten alle Überlegungen darauf zielen, die Alternativen zum Auto zu stärken. In vielen Relationen ist die Kombination von ÖPNV und Fahrrad die stärkste Alternative. Nach einer Studie der TU Dresden aus dem Jahr 2010 (Interdependenzen zwischen Fahrrad- und ÖPNV-Nutzung) begünstigen sie sich gegenseitig. Das Fahrrad als Zu- und Abbringer zum ÖPNV vergrößert den Einzugsradius und macht den ÖPNV insbesondere für Pendler attraktiver. Um auch am Ziel sofort und unabhängig mobil zu sein oder einer erhöhten Diebstahlfahrer am ÖPNV-Zugang aus dem Wege zu gehen, ist die Fahrradmitnahme die naheliegendste Möglichkeit. Sie ermöglicht eine lückenlose und attraktive Beförderungskette.

Eine Stärkung der Fahrradmitnahme bietet dem MDV die Chance, neue Zielgruppen und damit regelmäßige Fahrgäste zu gewinnen.

Wo solche Angebote gut angenommen werden, beobachten wir allerdings auch verstärkt Konflikte zwischen Fahrradfahrern und anderen Fahrgästen. Um solche Konflikte zu vermeiden, bedarf es zusätzlicher Flächen in den Fahrzeugen, wodurch sich die Kosten erhöhen. Die kostenlose Mitnahme von Falträdern ist hier eine Lösung. Gefaltete Räder sind nicht größer als übliche Gepäckstücke; viele sind sogar kleiner als die meisten Reisekoffer.

Klarheit in den Beförderungsbedingungen

Aufgrund der geringen Maße von zusammengefalteten Falträdern werden sie bei fast allen Verkehrsbetrieben wie Gepäckstücke behandelt und kostenlos befördert, so beispielsweise beim VVO, ZVON, VBB oder bei der Deutschen Bahn. Einige Verkehrsverbände betreiben sogar Kampagnen, die explizit zur (kostenlosen) Mitnahme von Falträdern in den öffentlichen Verkehrsmitteln auffordern. Beispiele sind der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) und der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS), die bei ihrer Aktion auch jeweils mit dem örtlichen ADFC zusammenarbeiten.

Bankverbindung
Volksbank Leipzig
BLZ 860 956 04
Kto. 307 831 805

Steuernummer
231/140/16837 K081

Eine von der üblichen Praxis abweichende Regel in einem Verkehrsverbund ist unseres Erachtens sehr ungünstig. Sie würde regelmäßig zu Konflikten und Ärger auf allen Seiten führen, denn nur sehr wenige Fahrgäste kennen die Beförderungsbedingungen in solcher Detailtiefe. Dies wiederum würde den Umweltverbund insgesamt schwächen. Auch deshalb sollte die Mitnahme von Falträdern kostenlos bleiben.

Eine entsprechende Festlegung in den Beförderungsbedingungen würde helfen, Unsicherheiten zu vermeiden. So könnte dort festgeschrieben werden, dass Falt- und Klappräder als Handgepäck gelten, wenn sie mindestens am Hauptscharnier gefaltet werden. Auch Kleinkindfahrräder (Radgröße < 20 Zoll) sollten aufgrund des geringen Platzverbrauchs unter diese Regelung fallen.

Um nicht von den bekannten Regeln, beispielsweise denen der Deutschen Bahn abzuweichen, sollte ein Verpacken der Falträder nicht vorgeschrieben werden. Beim Abstellen in den Mehrzweckbereichen des ÖPNV ist ein Verpacken auch nicht notwendig.

Aktive Förderung der Nutzung und Mitnahme von Falträdern

All diese Punkte sprechen dafür, die Mitnahme von Falträdern im ÖPNV zu fördern. Der erste Schritt dazu sollte sein, die kostenlose Mitnahme von Falträdern als Handgepäck in den Beförderungsbedingungen des MDV festzuschreiben - für eine Stärkung des Umweltverbundes. Vielleicht nehmen Sie das auch als Anlass, für die Faltradmitnahme aktiv zu werben. Wir wären dabei!

Mit freundlichen Grüßen

Evelyn Weiser
Vorstand des ADFC Sachsen e.V.

Links:

- **Interdependenzen zwischen Fahrrad- und ÖPNV-Nutzung**, TU Dresden, 2010:
http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/vkw/ivs/vip/interdependenzen
- Faltradkampagne des **Münchener Verkehrs- und Tarifverbundes (MVV)**:
www.mvv-muenchen.de/de/unterwegs-im-mvv/radfahrer/adfc-mvv-faltrad/index.html

Die dazugehörige **Broschüre**:

www.mvv-muenchen.de/fileadmin/media/Dateien/6_Unterwegs_MVV/dokumente/Flyer_Faltrad_270312_Screen.pdf

- Faltradkampagne des **Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart (VVS)**:
<http://www.vvs.de/faltrad/>

Die dazugehörige **Broschüre**:

<http://www.vvs.de/download/faltrad.pdf>